

An einen Haushalt der
Gemeinde Steegen

GEMEINDEBLATT

INHALT:

- Vortrag: „Alte Gartenpflanzen neu entdeckt“
- Heizkostenzuschuss in Oberösterreich
- Geflügelpest – Meldepflicht für Geflügelhalter
- Feuerwehrfahrzeug für die FF Langenpeuerbach
- Neubau der Renetzederbrücke in Steinbruck
- Ausästung bzw. Entfernung sichtbehindernder Sträucher und Bäume
- Notruf für Opfer
- Personentransporte mit Zugmaschinen und Anhängern
- Sprechtag für Betriebsgründer und Jungunternehmer
- Sprechtag der Volksanwaltschaft
- Tage der offenen Tür – Textilschule Haslach
- Jugend-Aktionstag
- Herzlichen Glückwunsch
- Romreise zur Christbaumübergabe an den Heiligen Vater vom 16.-19. Dez. 2005 – Beilage
- Meldeformular für Halter von Geflügel und anderen Vögeln - Beilage



Gemeinde
BRUCK-WAASEN



Gemeinde
PEUERBACH



Gemeinde
STEEGEN



laden herzlich ein zum Vortrag

„ALTE GARTENPFLANZEN NEU ENTDECKT“
am Mittwoch, 16. November 2005 um 19:30 Uhr

im Gasthaus Peham-Urtlhof

Eintritt: €1,--

Unter diesem interessanten Titel hält Hr. Erich Preymann, Gründer und Betreiber des europaweit einzigartigen Ausflugsparadieses **Agrarium Steinerkirchen** und zweifacher Agrarmarketingpreisgewinner einen faszinierenden Vortrag.

Uralte und schon in Vergessenheit geratene Gartenbewohner, ein Gras von dem man Nüsse ernten kann, eine Staude auf der Zuckerl wachsen, Einhörner als Gemüse, Gemüse als biologischer Schneckenschreck u.v.m. werden zu Helden des Vortrages.

Aber auch unzählige Gestaltungstipps und Tricks für den eigenen Garten, Balkon und das Fensterbankerl sowie Empfehlungen, wie man Kinder zur Gartenarbeit motivieren und das Grillen praktisch gestalten kann, bereiten spannende Abwechslung.

HEIZKOSTENZUSCHUSS IN OBERÖSTERREICH

Die OÖ Landesregierung hat für die Heizperiode 2005/2006 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Dieser beträgt €150,- bei Unterschreiten der festgesetzten Einkommensgrenze und €75,- bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu maximal €50,-.

Die Voraussetzungen für diesen Zuschuss sind:

- Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen muss kleiner als die Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2006 sein: Alleinstehende € 690,- / Ehepaar/Lebensgemeinschaft €1.055,99,- / je Kind €101,39 / jede weitere Person €690,-
- Eigener Haushalt mit Hauptwohnsitz in OÖ
- Beantragung: vom 1.11.2005 bis spätestens 31.1.2006 beim Gemeindeamt Steegen
- Der Antragsteller muss tatsächlich für die Heizkosten aufzukommen haben (demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen zB im Rahmen eines Übergabevertrages sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben).

Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses liegen am Gemeindeamt Steegen zur Abholung auf.

GEFLÜGELPEST – Meldepflicht für Geflügelhalter

Im Bundesgesetzblatt II Nr. 348/2005 wurde am 21.10.2005 die Verordnung zur Verhinderung der Einschleppung der Geflügelpest verlautbart. Diese Verordnung verpflichtet die Tierhalter, Geflügel und andere Vögel dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind zu halten und sieht die Meldung aller Geflügelhaltungen bei der Bezirksverwaltungsbehörde (Bezirkshaupt-

mannschaft Grieskirchen) bis 11. November 2005 vor. Diese Meldung ist auch über das Internet unter der Adresse www.ovis.at oder mit dem beiliegenden Meldeformular möglich. Ausgefüllte Meldeformulare werden beim Gemeindeamt Steegen gesammelt und anschließend an die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen weitergeleitet. Details können der am Gemeindeamt Steegen kundgemachten Verordnung entnommen werden.

FEUERWEHRFAHRZEUG FÜR DIE FF LANGENPEUERBACH

Am 26. August 2005 hat die Freiwillige Feuerwehr Langenpeuerbach ihr neues Feuerwehrfahrzeug (KLF-A) von der Firma Rosenbauer erhalten. Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen Mercedes Benz Sprinter mit Allradantrieb. Die Kosten belaufen sich auf rd. €102.000,-. Die Finanzierung erfolgt durch Gemeinde Steegen, der FF Langenpeuerbach, dem Oö. Feuerwehrfonds und dem Land Oberösterreich.



NEUBAU DER RENETZEDERBRÜCKE IN STEINBRUCK

Am 17. Oktober 2005 wurde mit dem Neubau der Renetzederbrücke über den Steegenbach in Steinbruck samt Neuanbindungen an den OW Steinbruck begonnen. Während der Bauzeit ist die gesamte Baustelle für den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr zwischen den Häusern Exenschläger, Steinbruck 47 und Kröswagn, Steinbruck 3, gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Steegen und Kirchenfeld. Die Bauarbeiten erfolgen

durch den Gewässerbezirk Grieskirchen und die Gemeinde Steegen. Vor Weihnachten soll die neue Brücke wieder für den Verkehr freigegeben werden. Für ev. Fragen und Auskünfte betreffend den Brückenneubau steht Ihnen die Gemeinde Steegen gerne zur Verfügung.

Abschließend ersuchen wir höflich um Verständnis für die Bauarbeiten und die durch den Bau bedingten Verkehrsbehinderungen.

AUSÄSTUNG bzw. ENTFERNUNG SICHTBEHINDERNDER STRÄUCHER und BÄUME

Leider werden immer wieder Fahrzeuge, insbesondere Schulbus, Winterdienstfahrzeuge, Milchtankwagen durch in den Straßenraum hängende Sträucher und Äste behindert und gefährdet.

Da bereits mehrmals Fahrzeuge durch in den öffentlichen Straßengrund ragende Äste und Sträucher beschädigt wurden, sind diese dementsprechend zurückzuschneiden, auszuästen oder zu entfernen.

Hiezu darf auf die §§ 18 und 19 des OÖ Straßengesetzes hingewiesen werden, wonach innerhalb eines Bereichs von 8 m neben der Straße Bauten und sonstige Anlagen wie Parkplätze, Hecken, Zäune usw. nur mit Zustimmung der

Straßenverwaltung errichtet werden dürfen. Im übrigen dürfen Bäume und Sträucher im Ortsgebiet nur in einem Abstand von 1 m und außerhalb des Ortsgebietes in einem Abstand von 3 m gepflanzt werden.

Einfriedungen gegen Verkehrsflächen sowie im Vorgartenbereich gegen Nachbargrundgrenzen dürfen bis zu einer Tiefe von 2 Meter von der Straßengrundgrenze nicht als geschlossene Mauern, Planken oder in ähnlicher undurchsichtiger Bauweise ausgeführt werden; der massive Sockel solcher Einfriedungen darf höchstens 60 cm hoch sein (§ 29 Oö BauTG).

NOTRUF FÜR OPFER

Im Jahr 2004 wurden in Österreich mehr als 85.000 Anzeigen wegen strafbarer Handlungen gegen Leib und Leben erstattet.

Das Bundesministerium für Justiz hat daher mit der Rechtsanwaltskammer Wien die kostenlose „Notrufnummer für Opfer 0800 112 112“ eingerichtet.

Der Notruf für Opfer steht allen Betroffenen von Straftaten zur Verfügung bzw. allen, die in Zusammenhang mit Straftaten Hilfe suchen. Von besonders ausgebildeten Rechtsanwälten/innen werden Opfer über ihre Rechte und Ansprüche informiert.

Informationen im Internet finden Sie unter www.opfernotruf.at

PERSONENTRANSPORT mit Zugmaschinen und Anhängern

Aus gegebenem Anlass weist das Amt der Oö. Landesregierung auf Folgendes hin:

Mit Anhängewagen, die mit Zugmaschinen im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes gezogen werden, dürfen von und zu der Arbeitsstätte bis zu einer Entfernung von 10 km vom Betrieb höchstens 8 Personen befördert werden.

Personen dürfen mit Kraftfahrzeugen und Anhängern nur befördert werden, wenn deren Sicherheit gewährleistet ist.

Es ist gängige Praxis, dass Kinder (z.B. im Rahmen der Betreuung von Kindern in den Ferien) auf Zugmaschinen oder Anhängern von Zugmaschinen befördert werden, obwohl dies nicht zulässig ist. Derartige Transporte stellen daher ein großes Sicherheits- und Haftungsproblem dar.

Sprechtage für Betriebsgründer und Jungunternehmer

Nächster Termin: Montag, 7. November 2005 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen, 2. Stock, Zimmer Nr. 64
Voranmeldung erwünscht (Tel. 07248/603-402) nicht Voraussetzung

SPRECHTAG DER VOLKSANWALTSCHAFT

Die Volksanwältin Rosemarie Bauer hält einen Sprechtag ab.

Dienstag, 15. November 2005 in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr
bei der **Bezirkshauptmannschaft 4710 Grieskirchen, 1. Stock im Sitzungszimmer**

Achtung: Anmeldung erforderlich unter Telefon 0800 223 223 /131 kostenlos.

TAGE DER OFFENEN TÜR

An der Textilschule des Landes Oberösterreich in 4170 Haslach an der Mühl, Grubberg 3
am Freitag, 18. und am Samstag, 19. November 2005 von 8:00 bis 16:00 Uhr

JUGEND-AKTIONSTAG

Am Samstag, 19. November 2005 von 10 – 15 Uhr in der Arbeiterkammer Grieskirchen
veranstaltet der ÖGB – Bezirksbildungsausschuss Grieskirchen einen Jugend-Aktionstag mit
Präsentation der Schulen, Video's über Lehrberufe und Einzelberatungen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

GEBURTSTAGE



Süß Ottilie, Oberererleinsbach 19 (85)



Demelbauer Maria, Rittberg 7 (94)

GOLDENE HOCHZEIT

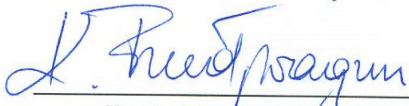


Passenbrunner-Enzlberger Theresia, Steegen 12 (92)



Wimmer Anton und Johanna, Steegen 38
(50-jähriges Ehejubiläum)

Mit freundlichen Grüßen !


Kurt Friedwagner, Bürgermeister

Impressum/Offenlegung gem. §§ 24f MedienG: Medieninhaber: GEMEINDE STEEGEN, Herausgeber: GEMEINDE STEEGEN, Ansprechpersonen: Bürgermeister OSR Kurt Friedwagner, Walter Scheuringer. Adresse: 4722 Peurbach, Badergasse 5, Telefon: 07276-2301, Fax: 07276-23014, E-Mail: gemeinde@steegen.ooe.gv.at DVR-Nummer der Gemeinde STEEGEN: 0603694, Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG: Gemeindeblatt der Gemeinde Steegen. Bietet der Öffentlichkeit Informationen der Gemeinde Steegen

Einladung zur Reise nach **ROM** zur Christbaumübergabe an den Heiligen Vater 16. – 19. Dez. 2005



Die Stadt Eferding spendet dieses Jahr Papst Benedikt XVI. den Christbaum für den Petersplatz. **Kinder vom Institut St. Pius in Steegen** haben den Christbaumschmuck für die in den Privatgemächern des Heiligen Vaters aufgestellten Christbäume gebastelt. Aus diesem Grund möchten wir besonders die **Bevölkerung der Gemeinde STEEGEN** zu dieser Reise herzlich einladen. Der Papst empfängt uns in einer eigenen Audienz. Lassen Sie sich Rom im weihnachtlichen Glanz von uns zeigen und genießen Sie die unbeschreibliche Stimmung, wenn am Petersplatz heimische Weihnachtslieder und Musik erklingen.

Reiseleitung: Msgr. Studienrat Wolfgang Renoldner

Programmablauf:

Freitag, 16.12.05:

Abfahrt in Peuerbach um 4.00 Uhr, Fahrzeit 14 Stunden, die Fahrt führt Sie über Innsbruck, Bozen, Verona und Florenz nach Rom. Abendessen im Hotel.

Anschließend Rundfahrt „Rom bei Nacht“. Wir besuchen den Trevi-Brunnen.

Samstag, 17.12.05

Rom. Vormittags Stadtrundfahrt. Sie sehen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Rom, wie z.B. den Petersplatz, Pantheon, Piazza Navona, Engelsburg

12.00 Uhr Papstaudienz im Sala delle Benedicione im Petersdom

Nachmittags freie Zeit zum Bummeln und Einkaufen.

Um 16.00 bzw. 16.30 Uhr Feierliche Übergabe des Christbaumes am Petersplatz und Illuminierung.

Abendessen in Rom. Anschließend fahren wir zur Spanischen Treppe.

Sonntag, 18.12.05

10.30 Uhr Hl. Messe im Petersdom mit Bischof Schwarz unter Mitwirkung der Stadtkapelle und der Chorgemeinschaft Eferding. Gantztägige Stadtbesichtigung in Rom: Sie sehen das Forum Romanum, die Piazza Venezia, das Kolosseum, die Kirche Santa Maria Maggiore und die Lateran Kirche.

Abfahrt in Rom um 17.00 Uhr, Rückfahrt über Florenz, Bologna, Padua, Udine,

Villach und Salzburg nach Oberösterreich.

Montag, 19.12.05

Ankunft um ca. 8.00 Uhr früh.

Leistungen:

Busfahrt inkl. aller Abgaben, 2 x Halbpension in Rom****, 1 ½ Tage Stadtführung Rom

Preis pro Person im DZ: €285,--

EZ-Zuschlag: €50,--

Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen

Programmänderungen in Rom vorbehalten.

Wir versichern Ihnen, dass wir diese Reise aufgrund unserer jahrzehntelangen Rom-Erfahrung für alle Teilnehmer zu einem wahren Erlebnis werden lassen.

Erfahrung - Sicherheit - Qualität seit 75 Jahren

HEUBERGER
Ihr Spezialist für Flug- und Busreisen

4722 Peuerbach, Keßlastraße 10, Tel. 07276/2357, Fax 07276/2357 - 12
e-mail: heuberger.reisen@Eunet.at, www.heuberger-reisen.at